

# Erste Englischstunde in der neuen Klasse

Beitrag von „Spidy93“ vom 23. Juli 2016 14:38

## Zitat von Schantalle

Wenn du an einer Waldorfschule arbeitest, solltest du dich vielleicht an die Gepflogenheiten dort halten? Also viel Landeskunde, kleine Geschichten lesen, selber viel erzählen, Referate einführen o.ä.- frag die Kollegen und kauf dir einen kommentierten Waldorf-Lehrplan.

Wenn die Schüler nicht auf dem Stand von Gleichaltrigen sind, (womit vergleichst du das eigentlich? nicht jeder wird dort Abi machen wollen und können, du bist in einer altersgemischten Gesamtschulklasse), dann nutzt dir die Anschaffung eines Lehrwerks sowieso nicht viel.

Jedenfalls wird der Unterricht eine Herausforderung und hat nicht viel mit dem zu tun, wie du das am Gymi kennengelernt hast, ich würde mich deswegen mit Anthroposophie auseinandersetzen- die Eltern haben diese Schule aus einem bestimmten Grund gewählt.

Ich habe bereits Fortbildungen zum Englisch-Unterricht in Waldorschulen besucht. Gerade beim Fremdsprachenunterricht ist das Prinzip in der Sek 1 dasselbe wie an Regelschulen (zumindest so, wie ich es in der Uni lerne). Da die Schule mir mitgeteilt hat, dass ich völlig frei bin, es keinen Lehrplan gibt und ich mir gerne ein Lehrwerk aussuchen kann dachte ich mir, dass ich mich am niedersächsischen Lehrplan orientiere. Nicht dem Alter entsprechend, sondern dem Stand entsprechend. Ein Lehrwerk würde ich für mich als Orientierungshilfe gut finden, da ich noch absolut keine Erfahrung mit dem Sek1 Unterricht habe. Ich möchte aber natürlich der Waldorfpädagogik auch gerecht werden und dementsprechend unterrichten. Deshalb werde ich nicht strikt nach Lehrplan oder Lehrbuch unterrichten, sie dienen nur als Hilfe zur Ideenfindung. Der Unterricht den eine (in Waldorfpädagogik ausgebildete!) Lehrerin gemacht hat, war auch sehr regelschulmäßig und sogar so gar nicht was man erwarten würde. Ich denke da werde ich keine Probleme haben, dies dem waldorfpädagogischen Konzept besser anzupassen.

Ich habe mir jetzt Lighthouse 3 bestellt und hoffe, dass es mir weiter hilft. Bin schon gespannt. Uns wurde das Buch letztes Jahr vorgestellt und es ist ganz neu und arbeitet mit Kompetenzrastern und sehr differenzierend. Deshalb hoffe ich, dass es eine gute Anschaffung auch für meine Kids ist.